

oder Messing Gegenstände erzeugten (pirinčli), ferner die nur mohammedanischen Toulasilber-Arbeiter (sawadži), die Goldschmiede (altundži oder zlatari), die Uhrmacher (sahači) u. s. w. Sie arbeiteten theils zu Hause, theils hatten sie Läden im Geschäftsviertel, der čarsija. Diese kleinen Meister betrieben ihr Gewerbe oft gleichzeitig in der Form des Handwerks, indem sie das Rohmaterial selbst beistellten. Jedoch waren sie regelmäßig von den Verlagsmeistern abhängig, die ihnen sowohl das Rohmaterial zu



Mühlen am Pivastusse.

liefern pfligten, als auch für den Vertrieb ihrer Erzeugnisse Sorge trugen. Während den Kleinmeistern der Verkauf ihrer Waaren an Zwischenhändler verboten war und sie nur direct an die Consumenten liefern durften, war umgekehrt der directe Absatz an die Consumenten den Verlagsmeistern nicht gestattet. Letztere waren die Unternehmer, welche die Märkte des Landes besuchten und mit den Händlern in der Provinz Geschäftsverbindungen unterhielten. Einen Theil des Jahres verbrachten sie zur Bereisung der Märkte des Landes. Daheim aber beschäftigten sie außer ihren Söhnen Gefellen und Lehrlinge.